

## G8/G20 - DIE INNOVATIVEN VORSCHLÄGE KOMMEN VON DEN STUDENTEN

**Berlin - An diesem Wochenende werden sich wieder zahlreiche Staats- und Regierungschefs zum G8- bzw. G20- Gipfel in Kanada treffen, um die globalen Probleme der Welt zu diskutieren. Bereits vor wenigen Wochen fand in Vancouver der G8/G20 Youth Summit statt, das studentische Pendant zu den realen Gipfeln.**

Vom 9. bis 14. Mai 2010 fand in Vancouver, Kanada, der diesjährige G8/G20 Youth Summit unter dem Motto „Global Transitions“ statt. Dieser Gipfel bietet jedes Jahr nationalen studentischen Delegationen aus allen G20-Ländern die Möglichkeit, konstruktive Lösungsansätze zu drängenden globalen Problemfeldern zu entwickeln. Dabei konnte auch dieses Jahr wieder die neunköpfige deutsche Delegation mit zahlreichen innovativen Konzepten überzeugen.

Im Austausch mit zahlreichen Bundesministerien sowie dem Sherpastab der deutschen Bundesregierung wurden die Nachwuchsdiplomaten über vier Monate intensiv von Model G8 Germany e.V. auf den Gipfel vorbereitet. Bereits im Vorfeld trafen sich die vier europäischen Delegationen in Deutschland, um in möglichst vielen Fragen eine gemeinsame europäische Position für die anschließenden Gipfelverhandlungen in Kanada zu erarbeiten. Ein derartiger Ansatz ist im realen G8/G20-Prozess bislang nicht existent, kann jedoch – in Anbetracht der gegenwärtigen Debatten im Vorfeld der realen Gipfel – durchaus ein Modell für die Zukunft darstellen.

Im Rahmen des G8/G20 Youth Summit 2010 wurde nicht nur über aktuelle Fragen der globalen Wirtschafts- und Finanzpolitik, sondern auch über zahlreiche andere Themen intensiv debattiert. Während die realen Staats- und Regierungschefs – zum Beispiel im Bereich der Entwicklungspolitik - noch zeigen müssen, wie sie die finanziellen und strukturellen Defizite ihrer Politik beseitigen wollen, entwickelten die studentischen Entwicklungsminister ein besonders innovatives Konzept. Dies setzt dabei auf einen neu zu installierenden Autonomy Fund, der eine verbesserte Allokation von Hilfsleistungen erreichen soll.

Auch in anderen Ministerrunden wurden zum Teil äußerst innovative, jedoch ebenso realistische, Vorschläge eingebracht. So stimmten die Wirtschaftsminister für die Abschaffung des Übereinkommen über handelsbezogene Aspekte der Rechte am geistigen Eigentum (TRIPS) für Pharmazeutika, um es durch ein neuartiges Handelsmodell zu ersetzen. Die Finanzminister entwickelten ein Modell zur Reform der Weltbank und die Umweltminister einigten sich auf Pro-Kopf-Emissionsrechte ab 2060. Erste positive Rückmeldungen zum Final Communiqué, beispielsweise von Seiten des Gesundheitsministeriums, lassen dabei durchaus auf eine zumindest indirekte Einflussnahme der Nachwuchsdelegierten auf gegenwärtige reale Politikprozesse hoffen.

Neben den erwähnten Aspekten enthält das Final Communiqué zahlreiche weitere innovative Lösungsvorschläge für aktuelle globale Herausforderungen. Dabei stellten die internationalen Nachwuchsführungskräfte die Frage globaler Gerechtigkeit vielfach über ihre nationalen Interessen, um der internationalen Dimension der Probleme gerecht zu werden. Eine von Model G8 Germany e.V. erstellte [Zusammenfassung des Final Communiqué sowie das gesamte Gipfelcommuniqué können über diesen Link](#) abgerufen werden.

# PRESSEMITTEILUNG

26.06.2010



Der gemeinnützige Verein **Model G8 Germany e.V.** führt verschiedenste Gipfel, Simulationen und Workshops für Studierende durch. Seit 2008 ist er in Deutschland für die Organisation, Vorbereitung und Durchführung der Teilnahme der deutschen Delegation zum G8/G20 Youth Summit verantwortlich. Der G8/G20 Youth Summit wird von Model G8 Germany e.V. gemeinsam mit einem internationalen Netzwerk jedes Jahr im Vorfeld des realen Gipfels veranstaltet.

Weitere Informationen und Pressebilder finden Sie unter: [www.modelg8.org](http://www.modelg8.org)

Ihre Fragen beantwortet Ihnen gerne jederzeit Ihr Ansprechpartner:

Philip Strothmann  
PR & Marketing  
Mail: [philip.strothmann@modelg8.org](mailto:philip.strothmann@modelg8.org)  
Telefon: +49 178 87 666 42